

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Genealogie

[urn:nbn:de:bsz:31-338084](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-338084)

## Genealogie.

**Deutschland.** Friedrich Wilhelm II., Kaiser des Deutschen Reiches und König von Preußen, geb. zu Berlin den 27. Jan. 1859, verm. den 27. Febr. 1881 mit Prinzessin Auguste Viktoria, geb. zu Dolzig den 22. Okt. 1858, Tochter des † Herzogs Friedrich August von Schleswig-Holstein. — Kronprinz Friedrich Wilhelm Viktor August Ernst, geb. zu Potsdam den 7. Mai 1882.

**Baden.** Friedrich Wilhelm Ludwig, Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen, geb. den 9. Sept. 1826, folgte seinem Vater, d. Großh. Leopold, als „Regent“ an Stelle seines Bruders am 24. April 1852 und nimmt den Titel „Großherzog von Baden“ am 5. Sept. 1856 an; Generalinspekteur des XIV. und XV. Armeecorps (Baden und Elsaß-Lothringen), Generaloberst d. Kav., Chef des 1. Bad. Leib-Gren.-Rgt. Nr. 109, des 1. Bad. Leib-Dr.-Rgt. Nr. 20 u. d. 1. Bad. Feld-Art.-Rgt. Nr. 14, Chef des Pr. rhein. Manen-Rgt. Nr. 7 und des K. öst. Inf.-Rgt. Nr. 50, Kgl. schwed. General, verm. den 20. Sept. 1856 mit J. K. S. der Prinz. Louise Marie Elisabeth, geb. den 3. Dez. 1838, Tochter des † Deutschen Kaisers Wilhelm I. — Kinder: a. Friedrich Wilh. Ludw. Leop. Aug., Erbgroßherzog, Markgraf von Baden und Herzog von Zähringen (Kgl. Hoheit), geb. zu Karlsruhe den 9. Juli 1857, Generalmajor u. Kommandeur d. 4. Garde-Infanterie-Brigade, Chef des 5. Bad. Inf.-Rgt. Nr. 113, à la suite des 1. Bad. Leib-Gren.-Rgt. Nr. 109 und des 1. Preuß. Garde-Rgt. zu Fuß, des 1. Preuß. Garde-Manen-Rgt., verm. auf Schloß Hohenburg den 20. Sept. 1885 mit Prinzessin Hilda Charlotte Wilhelmine von Nassau, geb. zu Bieberich den 5. Nov. 1864. b. Prinzessin Sophie Maria Viktoria, geb. zu Karlsruhe den 7. Aug. 1862, verm. den 20. Sept. 1881 mit Kronprinz Gustav Adolf von Schweden und Norwegen. — Kinder: 1. Gustav, Herzog von Schoonen, geb.

den 11. Nov. 1882. 2. Wilhelm, Herzog von Södermanland, geb. den 17. Juni 1884. 3. Erich, geb. 20. April 1889.

Geschwister: a. Pr. Alexandrine Louise Amalie Fried. Elif. Sophie, geb. den 6. Dez. 1820, verm. am 3. Mai 1842 mit Ernst II., reg. Herzog von S.-Koburg-Gotha. b. Prinz Ludwig Wilhelm August, geb. den 18. Dez. 1829, f. preuß. General d. Infanterie, Chef des 4. bad. Inf.-Rgt. Nr. 112, verm. den 11. Febr. 1863 m. Marie Maximilianowna Romanowska von Leuchtenberg, geb. 16. (4.) Okt. 1841. — Kinder: 1. Pr. Sophie Marie Luise Am. Joh., geb. den 26. Juli 1865, verm. am 2. Juli 1889 mit dem Erbprinzen Friedrich von Anhalt. 2. Pr. Maximilian Alex. Fr. Wilh., geb. den 10. Juli 1867, Lt. à la suite des Garde-Kürassier-Rgt. c. Pr. Karl Friedrich Gust. Wilh. Max., geb. den 9. März 1832, f. preuß. General der Kavallerie, Chef des 3. bad. Dragoner-Rgt. Nr. 22, morg. verm. mit Luise Gräfin von Rhena, geb. Freiin v. Beust, geb. den 10. Juni 1845. Sohn: Friedrich, Graf v. Rhena, geb. den 22. Jan. 1877. d. Pr. Marie Amalie, geb. den 20. Nov. 1834, verm. den 11. Sept. 1858 mit Fürst Ernst v. Leiningen.

Eltern: Weil. Karl Leopold Friedrich, Großh. von Baden, gest. den 24. April 1852, und b. Höchstdessen am 6. Juli 1865 verst. Gemahlin Sophie Wilhelmine.

Vaters Geschwister: 1. Wilhelm, geb. den 8. April 1792, gest. 11. Okt. 1859. Töchter: a. Sophie, geb. den 7. Aug. 1834, verm. den 9. Nov. 1858 mit Fürst Woldemar zur Lippe; b. Leopoldine, geb. 22. Febr. 1837, verm. den 24. Sept. 1862 mit Fürst Hermann v. Hohenlohe-Langenburg. 2. Großherzog Karl, gest. 8. Dez. 1818, verm. mit Stephanie, gest. den 29. Jan. 1860; dessen Tochter Josephine, geb. den 21. Okt. 1813, verm. den 21. Okt. 1834 mit Karl Anton, Fürst von Hohenzollern-Sigmaringen.

## Pflege und Förderung landw. Interessen im Großherzogthum Baden.

### I. Die landwirthschaftlichen Angelegenheiten

gehören zu dem Geschäftskreise des Großh. Ministeriums des Innern in Karlsruhe. Denselben sind die für Förderung der Landwirthschaft bestehenden Behörden und Staatsanstalten unterstellt.

Chef des Ministeriums: Eisenlohr, Minister des Innern.  
Referent für landw. Angelegenheiten einschl. der Feldbereinigung, der Katastervermessung und des landw. Unterrichtswezens: Buchenberger, Ministerialrath.

Technischer Referent für Landwirthschaft: Märklin, Regierungsrath.

Referent für Landeskultur-Angelegenheiten: Dr. Schenkel, Geheimrer Oberregierungsrath

Technischer Referent für Thierzucht und Veterinärwesen: Oberregierungsrath Dr. Lydtin.

Die Geschäfte für Feldbereinigung nebst denen der Katastervermessung sind der

Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues übertragen.

Vorstand der Oberdirektion: Haas, Direktor.

Technischer Referent: Drach, Baurath.

Rechtsreferent: . . . . .

Der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues unterstehen

Acht Landeskultur-Inspektionen,

und zwar:

- a. Konstanz, Vorstand: Rist, Kulturinspektor.
- b. Donaueschingen, Vorstand: Kühenthal, Kulturing.
- c. Waldshut, Vorstand: Walliser, Kulturinspektor.
- d. Freiburg, Vorstand: Lubberger, Obergeringieur.
- e. Offenburg, Vorstand: Dunzinger, Obergeringieur.
- f. Karlsruhe, Vorstand: Becker, Kulturinspektor.
- g. Heidelberg, Vorstand: Baumberger, Obergeringieur.
- h. Mosbach, Vorstand: Lück, Kulturinspektor.

### II. Der Landwirthschaftliche Verein,

gegründet 1819, umfaßt das ganze Großherzogthum, ist zur Zeit in 67 landwirthschaftliche Bezirksvereine getheilt, von denen je 3-10 zu einem Gauverbände gruppiert sind.

Die Mitglieder der Bezirksvereine sind zugleich Mitglieder des Gesamtvereins; sie können sich zur Wahrnehmung örtlicher Interessen zu Ortsvereinen verbinden. Diese Ortsvereine gelten als Zweigvereine der Bezirksvereine.

Die Orts- und Bezirksvereine, sowie die Gauverbände verwalten ihre Angelegenheiten innerhalb gegebener Satzungen selbstständig.